

Belastungen und ihre Bewertung bei Oberflächengewässer

Einführung/ Grundlagen

Vortrag:

Wasserforum 25. November 2003, Fulda Barbara Weber Hessisches Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz



Belastungen und ihre Bewertung

Überprüfung der Auswirkungen menschlicher Tätigkeiten auf den Zustand der Oberflächengewässer und des Grundwassers

(Art. 5 WRRL)

Ziel:

Beurteilung, wie wahrscheinlich es ist, dass ein Wasserkörper die Umweltqualitätsziele nicht erreicht

(Anhang II WRRL)



Bezugsgröße Wasserkörper

Flussgebietseinheit



Bearbeitungsgebiet



(Betrachtungsraum)



Wasserkörper

(Einzugsgebiet eines Baches oder Teileinzugsgebiet eines Flusses)

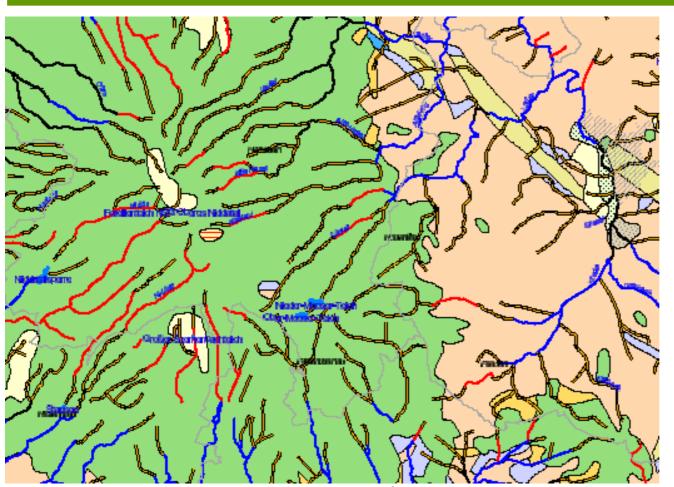


Festlegung der oberirdischen Wasserkörper

- Einteilung aller Gewässer in Kategorien: Flüsse, Seen, Übergangs- und Küstengewässer
- Zuordnung zu einer Ökoregion
- Verschneiden mit den Gewässerlandschaften
- Zuordnung der Gewässertypen
- ggf. Zusammenfassung oder weitere Differenzierung
- Festlegung der oberirdischen Wasserkörper



Gewässerlandschaften

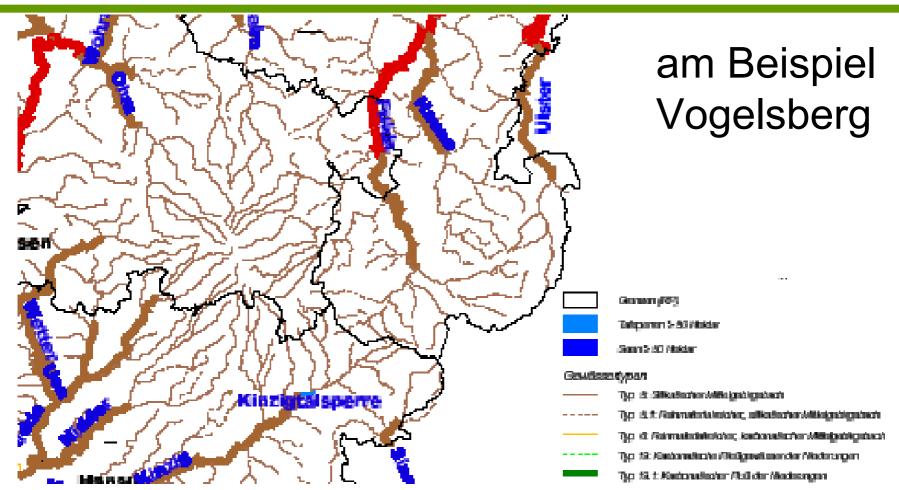


am Beispiel Vogelsberg

Barbara Weber – Hess. Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz Wasserforum 2003 – 25.11.2003 in Fulda



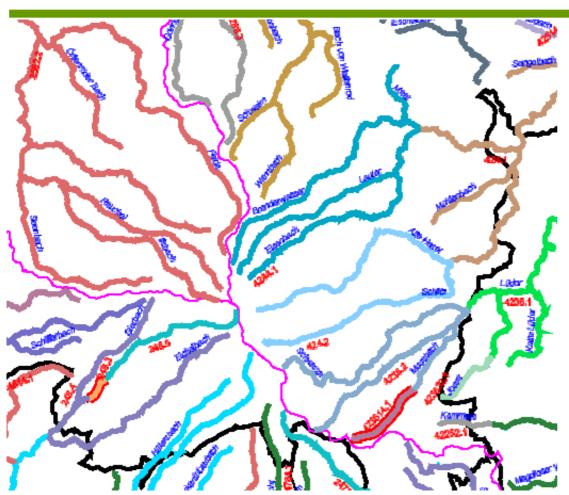
Gewässertypen



Barbara Weber – Hess. Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz Wasserforum 2003 – 25.11.2003 in Fulda



Wasserkörper



am Beispiel Vogelsberg



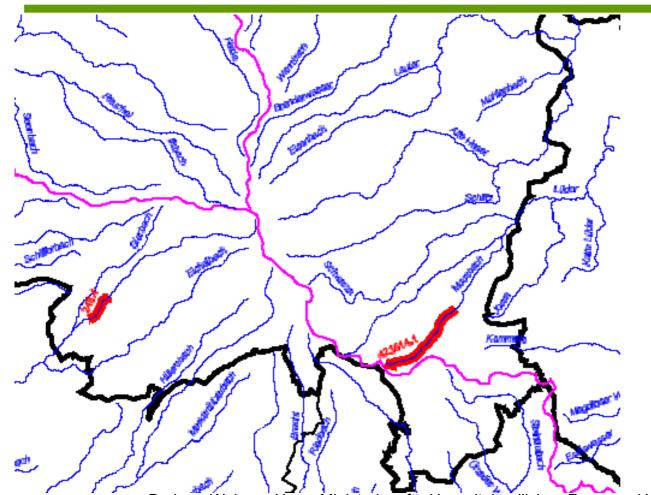
Künstliche und stark veränderte Gewässer

Künstliches Gewässer: ein von Menschenhand geschaffener Oberflächen-Wasserkörper (z.B. Kanal, Kiesgrube)

Erheblich verändertes Gewässer: ein Oberflächenwasserkörper, der durch physikalische Veränderungen durch den Menschen in seinem Wesen erheblich verändert wurde (z.B. Talsperre)



Karte künstliche und erheblich veränderte Gewässer



am Beispiel Vogelsberg

Barbara Weber – Hess. Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz Wasserforum 2003 – 25.11.2003 in Fulda



Bedeutung der Wasserkörper

Wasserkörper sind die Bezugseinheit für

- die Abschätzung, ob die Umweltziele der Richtlinie erreicht werden können (2004)
- die operative Überwachung (2006)
- die Maßnahmenprogramme (2009)
- das Verschlechterungsverbot (laufend)
- die Beurteilung, ob die Umweltziele der Richtlinie erreicht sind (2015)



Materialien zum Vorgehen (Gefährdungsabschätzung)

- Wasserrahmenrichtlinie 20.12.2000
- ▲ LAWA-Arbeitshilfe "Kriterien zur Erhebung von anthropogenen Belastungen und Beurteilung ihrer Auswirkungen" 30.03.03
- → Handbuch Hessen "Beurteilung der Auswirkungen von Belastungen, Festlegung der Oberflächenwasserkörper, bei denen die Zielerreichung gefährdet ist"